

**Internationale Auszeichnung beim Wettbewerb „Research Biobank of the Year 2013“ für Gewebebank der Klinik für Chirurgie der LMU München im Auftrag der Stiftung Human Tissue and Cell Research (HTCR) als eine der besten drei Biobanken**

**Verona, 11. Oktober 2013 - Beim internationalen Wettbewerb der European, Middle Eastern and African Society for Biopreservation and Biobanking (ESBB) in Verona wurde die Biobank der Klinik für AVTGT-Chirurgie am Klinikum der Universität München im Auftrag der Stiftung HTCR als eine der besten Biobanken ausgewählt. In der Endauswahl, die in Form einer Abstimmung unter anwesenden ESBB Mitgliedern stattfand, belegte die Münchner Gewebebank Platz drei. Die internationale, achtköpfige Jury hatte bei der Nominierung der besten drei Kandidaten insbesondere auf Prozessqualität, nachhaltige Finanzierung sowie auf Art und Umfang der Probennutzung Wert gelegt.**

Der erste Platz ging an die norwegische H.U.N.T. Biobank, die ihren Ursprung in der größten staatlich finanzierten, repräsentativen Bevölkerungsstudie Norwegens hat. Diese Studie wurde bereits Mitte der 80er Jahre begonnen (HUNT 1) und in einer dritten Phase 2008 vorläufig abgeschlossen. Die Biobank verwaltet in eigenen, offiziell 2007 eröffneten Räumlichkeiten inzwischen Proben und Daten zur Gesundheit und den Lebensumständen von bis zu 250.000 Teilnehmern auch anderer Studien und fungiert als nationaler Knoten Norwegens in der europäischen Forschungs-Infrastruktur „BBMRI“. Den zweiten Platz belegt die Nottingham Health Science Biobank (NHSB). Diese erst vor kurzem gegründete Biobankplattform der Kliniken der Universität Nottingham befasst sich insbesondere mit der übergreifenden Integration von Patienten- und

**Humanes Gewebe  
zu treuen Händen**



## **PRESSEMITTEILUNG**

17.10.2013

Ansprechpartner:

Isabel Hackl  
Geschäftsführender  
Vorstand

Stiftung Human Tissue and  
Cell Research (HTCR)  
Biopark I  
93053 Regensburg

Tel: +49 151-25240947  
isabel.hackl@htcr.org  
www.htcr.org

Behandlungsdaten sowie Daten des National Health Service.

Neben diesen beiden starken Konkurrenten freuen sich Prof. Dr. Wolfgang Thasler, Leiter der Gewebebank i.A. HTCR und stellvertretender Leitender Oberarzt der Klinik, sowie Reinhard Thasler, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Gewebebank i.A. HTCR, über die Auszeichnung, als eine der drei besten Biobanken von insgesamt 17 Bewerbern aus elf Ländern.

„Unsere Biobank arbeitet im Auftrag der neutralen, unabhängigen Stiftung HTCR, die keinerlei eigene Forschungsinteressen verfolgt“, so Prof. Thasler. „Die Stiftung kann daher, anders als beteiligte Kliniken und Universitäten selbst, als neutraler Mittler zwischen Patienten und Forschern auftreten, und sorgt als externe Prüfinstanz für absolute Transparenz im Prozess der Gewebesammlung und –nutzung“, so Prof. Thasler weiter. Dies biete Schutz sowohl für Patienten als auch für die beteiligten Ärzte und Kliniken.

Die Stiftung übernehme dabei auch die juristische Verantwortung für die Proben- und Datensammlung.

Der am 11. Oktober 2013 in Verona erstmalig verliehene Preis hat zum Ziel, eine Öffentlichkeit für beispielhafte Biobanken herzustellen, sowohl um sie der biomedizinischen Forschung als kompetente Partner zu präsentieren, als auch um allgemein Aufmerksamkeit für das Thema Biobanking zu erreichen. Teilnehmer waren ausschließlich Biobanken für die Forschung mit menschlichem Gewebe aus Europa.

## **PRESSEMITTEILUNG**

17.10.2013

Ansprechpartner:

Isabel Hackl  
Geschäftsführender  
Vorstand

Stiftung Human Tissue and  
Cell Research (HTCR)  
Biopark I  
93053 Regensburg

Tel: +49 151-25240947  
isabel.hackl@htcr.org  
www.htcr.org

## PRESSEMITTEILUNG

17.10.2013

Ansprechpartner:

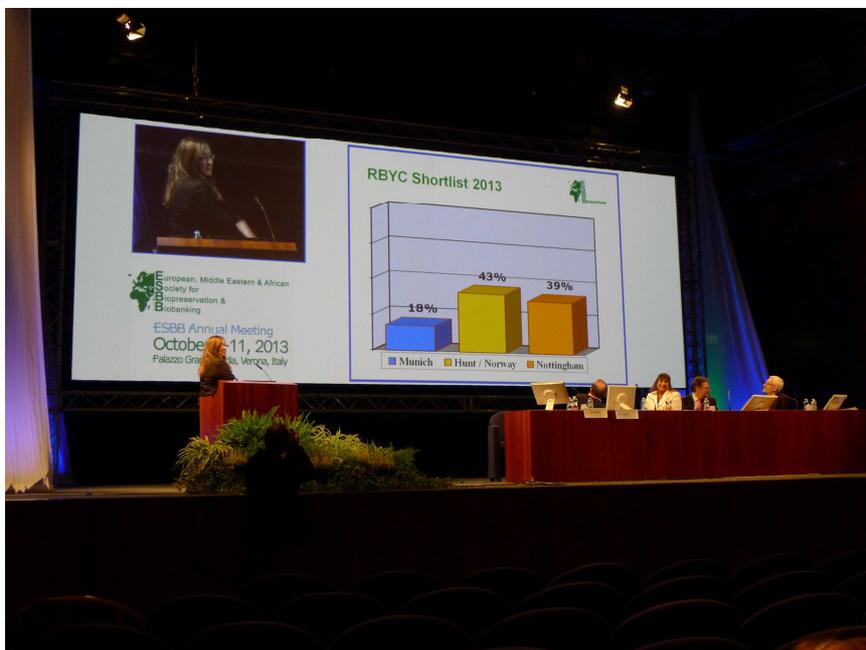
Isabel Hackl  
Geschäftsführender  
Vorstand

Stiftung Human Tissue and  
Cell Research (HTCR)  
Biopark I  
93053 Regensburg

Tel: +49 151-25240947  
isabel.hackl@htcr.org  
www.htcr.org



Die Kandidaten am Podium v.l.n.r.: Prof. Dr. Andreas Tiran (Jurymitglied, Österreich), Dr. Balwir Matharoo-Ball (NHSB, Großbritannien), Prof. Dr. Wolfgang Thasler (Gewebebank i.A. HTCR, Deutschland), Prof. Dr. Kristian Hveem (H.U.N.T Biobank, Norwegen)



Das Ergebnis der Abstimmung: Am Rednerpult Dr. Julie Corfield (Jurymitglied, Großbritannien)



## PRESSEMITTEILUNG

17.10.2013

Ansprechpartner:

Isabel Hackl  
Geschäftsführender  
Vorstand

Stiftung Human Tissue and  
Cell Research (HTCR)  
Biopark I  
93053 Regensburg

Tel: +49 151-25240947  
isabel.hackl@htcr.org  
www.htcr.org

Das Team der Gewebekbank i.A. HTCR in München, v.l.n.r. Isabel Hackl (HTCR), Reinhard Thasler, Juliane Billhardt (Datenschutzbeauftragte), Sabrina Fröba, Steffi Schreiber, Barbara Donabauer, Sevdije Gashi, Natalja Fröse (MTAs), Dr. Celine Schelcher, Prof. Dr. Wolfgang Thasler (Leiter der Gewebekbank i.A. HTCR)

### **Informationen zur Gewebekbank i.A. HTCR am Klinikum der Universität München**

In der am Klinikum Regensburg erprobten Zusammenarbeit mit der Stiftung HTCR übernahm 2003 am Klinikum Großhadern die Arbeitsgruppe von Prof. Dr. Wolfgang Thasler zunächst die routinemäßige Sammlung von Leberresektaten. In der Folge konnte auf dieser Grundlage eine „Gewebekbank i.A. HTCR“ als eigenständige, zentrale Service- und Forschungseinheit für die Verwendung von menschlichem Gewebe in der Forschung aufgebaut werden. Ausgerichtet an einem mit der Stiftung HTCR wie der Klinikdirektion abgestimmten „Portfolio“ ist mittlerweile, in der Zusammenarbeit mit verschiedenen Forschungsgruppen am Standort Großhadern und über die chirurgische Klinik wie die LMU-Klinik hinaus, auch mit anderen Kliniken in München, die routinemäßige, im Sinne des zertifizierten Qualitätsmanagements standardisierte und laufend optimierte Sammlung verschiedenster Gewebearten etabliert. Im Auftrag der Stiftung HTCR stellt die Gewebekbank derzeit für 15 Forschungsprojekte der Klinik, 30 Forschungsprojekte externer akademischer Partner und in Zusammenarbeit mit der hepacult GmbH für 15 Kooperationen mit Partnern der Biotech- und Pharmazeutischen Industrie Gewebe zur Nutzung zur Verfügung. Die darüber hinausgehende, prospektive

Probensammlung wird derzeit bis März 2015 im Rahmen des m4-Strukturprojektes „m4 Biobank Alliance“ vom BMBF gefördert.

## **Informationen zur Stiftung Human Tissue and Cell**

### **Research:**

Die Stiftung Human Tissue and Cell Research (HTCR) wurde im Jahr 2000 in Regensburg als öffentliche Stiftung bürgerlichen Rechts gegründet. Ziel der Stiftung ist es, die humane in-vitro bzw. Gewebeforschung zu fördern. Diese Forschung ist die Grundlage sowohl eines besseren Verständnisses der Entstehung und des Verlaufes von Erkrankungen, als in Folge auch der Weiterentwicklung von Diagnostik und Behandlung. Hierzu stellt die Stiftung Forschern in erster Linie menschliches Gewebe, das bei Operationen verworfen wird ausschließlich mit dem ausdrücklichen Einverständnis der Patienten zur Verfügung. Die Stiftung agiert somit als unabhängiger Treuhänder und Vermittler der Gewebespenden von Patienten. Durch den Einsatz menschlichen Gewebes können auch Tierversuche vermieden werden. Zudem sind die Forschungsergebnisse aus humanen Zellen leichter auf den Menschen übertragbar.

Das gespendete Gewebe sowie damit verbundene, pseudonymisierte Gesundheitsdaten werden vorrangig akademischen Forschungsgruppen, aber ebenso auch der forschenden Pharmaindustrie, sowie Biotechunternehmen und Auftragsforschungseinrichtungen (CROs) zur Verfügung gestellt.

Links:

[www.htcr.org](http://www.htcr.org)

[www.esbb.org](http://www.esbb.org)

<http://www.klinikum.uni-muenchen.de/Chirurgische-Klinik-und-Poliklinik-Grosshadern/de/0800-gewebebank/index.html>

## **PRESSEMITTEILUNG**

17.10.2013

Ansprechpartner:

Isabel Hackl  
Geschäftsführender  
Vorstand

Stiftung Human Tissue and  
Cell Research (HTCR)  
Biopark I  
93053 Regensburg

Tel: +49 151-25240947  
isabel.hackl@htcr.org  
www.htcr.org